

Fahnder mit kalten Schnauzen

Vierbeiner erschnüffelten Hunderte Kilo an Schmuggelwaren

Ob Suchtgift, Zigaretten, Bargeld oder geschützte Tierarten – den 26 Zollspürhunden entgeht nichts.



Rekordfund erst vor wenigen Wochen in Tirol: Drogenspürhund „Crack“ erschnüffelt in einem LKW 261 Kilo Haschisch im Gesamtwert von 2,5 Millionen Euro. Nur einer der vielen Erfolge der aktuell 26 Zollspürhunde in diesem Jahr. Ihre Halbjahresbilanz: Bei etwa 1 500 Einsätzen stellten die Fellnasen nicht weniger als 318 Kg an Drogen und Rauchwaren und 70.390 Euro an Bargeld sicher.

Ihr oberster Chef und Finanzminister Gernot Blümel: „Viele Erfolge des Zolls verdanken wir nur dem Einsatz der Hundeführer und ihren vierbeinigen Kollegen. Sie haben den richtigen Riecher.“ Was aber nur dank modernster Ausbildungsmethoden möglich ist. Spürhunde werden auf bis zu 20 verschiedene Gerüche konditioniert.

Kronen Zeitung, 13 augustus 2021